

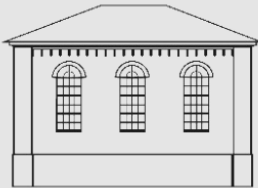


Freundeskreis ehemalige Deidesheimer Synagoge e.V.

Wir stellen Ihnen das Jahresprogramm für 2025 vor!

Alle Veranstaltungen
finden in der
ehemaligen Synagoge,
Bahnhofstraße 19 /
Oswald-Hugo-Feis-Hof,
Deidesheim statt.

Zur diesjährigen
Mitgliederversammlung
laden wir am 17.03.25
um 19:00 Uhr im
Protestantischen
Gemeindehaus,
Weedgasse 12 ein.



Der Eintritt zu den meisten
Veranstaltungen ist frei.
Spenden werden erbeten.

Änderungen vorbehalten!
Bitte informieren sie sich unter
[www.synagoge-
deidesheim.de/](http://www.synagoge-
deidesheim.de/)

Unser Jahresprogramm
2025 wird unterstützt
von der Beauftragten des
Ministerpräsidenten für
jüdisches Leben und
Antisemitismusfragen
sowie der Landeszentrale
Politische Bildung
Rheinland-Pfalz



V.i.S.d.P.: Georg Maybaum, Deidesheim – georg.maybaum@hawk.de

Unser Jahresprogramm für 2025

Sonntag, 26. Januar 2025, 19 Uhr
„Himmel voller Schweigen“ - Fragmente einer
Familiengeschichte, Lesung zur Geschichte
Ihres Großvaters von Julia Gilfert

Samstag, 01. Februar bis
Sonntag, 09. Februar 2025
Ausstellung „Kicker, Kämpfer, Legenden –
Juden im deutschen Fußball“ Die genauen
Öffnungszeiten werden noch bekannt gegeben

Montag, 17. März 2025, 19 Uhr
Mitgliederversammlung, Protestantisches
Gemeindehaus, Weedgasse 12, Deidesheim

Sonntag, 18. Mai 2025
Kulturfahrt nach Hemsbach, Bergstraße mit
Besichtigung der Synagoge, der Mikwe und des
Jüdischen Friedhofs

Samstag, 10. Mai 2025, 19 Uhr
Anlässlich des 125. Geburtstages von Erich
Kästner wird der Dichter unter dem Titel
„Mir zum 125. – Ein ganzes Leben
Ringelnetz gratuliert Kästner zum Geburtstag“
mit Gedichten und in Liedform vorgestellt.
Als Rezitator tritt Johannes Göbel (Fotograf,
Bonn) auf, Martin Mock (Jurist, Gladbeck)
begleitet mit Gitarre und Gesang

Sonntag, 07. September 2025
Kulturfahrt nach Osthofen und Worms
zusammen mit dem Wachenheimer Verein
„Gegen das Vergessen e.V.“

Freitag, 19. September 2025, 19 Uhr
„Einigkeit und Recht und Freiheit – Die
Revolution von 1848/49“ Ein-Personen-
Theaterstück mit Tino Leo in allen 10 Rollen

Unser Jahresprogramm für 2025

Oktober 2025, 19 Uhr
Ein Filmabend in der Synagoge

Samstag, 08. November 2025, 19 Uhr
„Föhrenwald, das vergessene Shtetl“ – Lesung
mit Alois Berger. Die Geschichte der jüdischen
Überlebenden des Holocausts, die von 1945 bis
1957 im bayerischen Wolfratshausen lebten –
mit Synagogen, Religionsschulen, einer
Universität für Rabbiner und Geschäften

Montag, 10. November 2025
Pflege des Jüdischen Friedhofs durch
Schülerinnen und Schülern der IGS
Deidesheim/Wachenheim

Veranstaltungen unserer Kooperationspartner

Wir möchten an dieser Stelle auch auf die
Veranstaltungen (Musik, Film, Konzerte) des
Förderkreises Ehemalige Synagoge
Weisenheim am Berg e. V. hinweisen.

Ehemalige Synagoge Weisenheim am Berg,
Hauptstraße 28a.



www.ehemalige-synagoge-weisenheim.de

Der Förderverein zur Erhaltung des kulturellen
Erbes der ehemaligen jüdischen Gemeinden in
Wachenheim und Bad Dürkheim, der 2024 im
„aktiv-Wettbewerb für Demokratie und
Toleranz“ der Bundeszentrale für politische
Bildung gewürdigt wurde, wird auch im Jahre
2025 wieder ein interessantes Programm
realisieren.

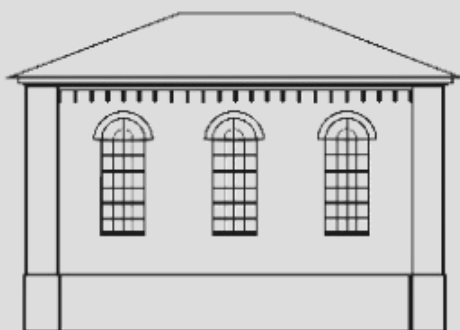
www.gdvev.de



„Man sichert sich die
Zukunft, wenn man
die Vergangenheit
ehrt“

Kaiserin Augusta

Freundeskreis
ehemalige Deidesheimer
Synagoge e.V.



Präambel zur Satzung des Freundeskreises

Der Freundeskreis ehemalige Deidesheimer Synagoge e.V. ist ein Zusammenschluss von Personen, die die Erhaltung und kulturelle Nutzung des Gebäudes der ehemaligen Synagoge zum Ziel haben.

In einer Zeit, in der Radikalismus, Gewalt und Hass gegen Menschen anderer Hautfarbe, Herkunft und Religion nicht nur im Verborgenen um sich greifen, sondern offen zutage treten, sehen es die Mitglieder des Vereins als ihre Aufgabe und demokratische Pflicht an, ein Zeichen für Toleranz, Versöhnung und Offenheit zu setzen.

Die primären Aufgaben des Vereins liegen darin, die Stadt Deidesheim als Eigentümerin des Gebäudes in ihren Bemühungen zu unterstützen, das Gebäude der ehemaligen Synagoge zu erhalten und es für kulturelle Veranstaltungen, die dem Geist des Gebäudes entsprechen, den Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung zu stellen.

Ihr Ansprechpartner

Prof. Dr.-Ing. Georg Maybaum (Vorsitzender)
0177 3842721
freundeskreis@synagoge-deidesheim.de
www.synagoge-deidesheim.de/

Bankverbindungen

Sparkasse Rhein-Haardt
BLZ: 546 512 40 / Konto: 34 710
IBAN: DE40 5465 1240 0000 0347 10
VR Bank Mittelhaardt eG
BLZ: 546 912 00 / Konto: 113 692 600
IBAN: DE68 5469 1200 0113 6926 00

Überblick über die Geschichte der Synagoge

1853/54 Bau einer neuen Synagoge am damals östlichen Stadtrand
1891 Wiederherstellung des Innenraums nach einem Blitzeinschlag
1905 umfangreiche Außen- und Innensanierung
1936 Verkauf der Synagoge durch die jüdische Gemeinde an einen Deidesheimer Bürger
1936 – 1993 Nutzung als Garage und Lager, danach Leerstand
1987 Unterschutzstellung durch die Denkmalbehörde
1992 Kauf der ehemaligen Synagoge durch die Stadt Deidesheim auf Betreiben einer Gruppe von Bürgern und Bürgerinnen
1994 Gründung des Vereins „Freundeskreis ehemalige Deidesheimer Synagoge e.V.“
1997, 2000 und 2004 Besuch der Geschwister Morgenthau aus den USA, ehemalige Deidesheimer Bürger jüdischen Glaubens
2004 Abschluss der Wiederherstellung
10.03.2013 Erster jüdischer Gottesdienst nach über 77 Jahren
21.08.2016 Brand des Dachstuhls der ehemaligen Synagoge
05.10.2018 Wiedereröffnung der Synagoge mit einem Konzert des Tel Aviv Wind Quintet
05.10.2020 Einweihung der Gedenkplatte aus Anlass der Benennung des Innenhofes der ehem. Synagoge als „Oswald-Hugo-Feis-Hof“
2024 170 Jahre Deidesheimer Synagoge